

HOCHSCHUL- SONNTAG

1. Adventssonntag
1. Dezember 2024



« Wir haben das Glück, an der Universität Freiburg Ethikkurse zu haben, die uns lehren, alles, was wir hören und lesen, zu hinterfragen und zu vertiefen. »

Michelle, Studentin UniFR

Mit Ihrer Kollekte am Hochschulsonntag oder Ihrer Spende ermöglichen Sie diesen Schwerpunkt in Ethik.

**Jetzt mit TWINT
spenden!**



QR-Code mit der
TWINT App scannen



Betrag und Spende
bestätigen



**UNI
FR**

UNIVERSITÉ DE FRIBOURG
UNIVERSITÄT FREIBURG

Ankündigung der Kollekte

Am heutigen Hochschulsonntag möchten wir Sie herzlich einladen, unsere Kollekte zugunsten der Universität Freiburg zu unterstützen. Eine Studentin sagt: «Wir haben das Glück, an der Universität Freiburg Ethikkurse zu haben, die uns lehren, alles, was wir hören und lesen, zu hinterfragen und zu vertiefen.» Mit Ihrer Kollekte, die von den Schweizer Bischöfen herzlich empfohlen wird, ermöglichen Sie diesen Schwerpunkt in Ethik.

Vielen Dank für Ihre Grosszügigkeit!



Fürbitten

HOCHSCHULSONNTAG

Gott, in dieser Zeit des Advents rufst du uns zur Umkehr, um deinem Sohn entgegenzugehen. Wir bitten dich:

1. Dein Sohn wurde ein wehrloses Kind. Bewege das Gewissen derer, die Macht haben, damit sie für die Wehrlosen eintreten.

Du Gott des Lebens, A: Wir bitten dich, erhöre uns.

2. Für die Studierenden und alle jungen Menschen, die Verantwortung für unsere Gesellschaft tragen werden. Lehre sie, auf die Stimme ihres Gewissens zu hören und sich zum Wohl aller einzusetzen.

Du Gott des Lebens, A: Wir bitten dich, erhöre uns.

3. Für die Lehrenden an den Universitäten: dass sie mit ihrer Lehre und ihrem Leben ein Beispiel geben für Verantwortung und Respekt im Umgang miteinander und unserer Welt.

Du Gott des Lebens, A: Wir bitten dich, erhöre uns.

4. Für Menschen in innerer und äusserer Not: Schenke ihnen aufmerksame Mitmenschen, die ihnen zur Seite stehen – und öffne uns die Augen, damit wir solche Not erkennen.

Du Gott des Lebens, A: Wir bitten dich, erhöre uns.

5. Für alle Menschen guten Willens, die sich für Gerechtigkeit, Frieden und die Bewahrung unseres Lebensraumes einsetzen. Schenke ihnen Mut und Durchhaltevermögen und lass sie Früchte ihrer Arbeit sehen.

Du Gott des Lebens, A: Wir bitten dich, erhöre uns.

6. Für uns, die wir uns auf Weihnachten vorbereiten: bekehre uns, damit wir auf die Stimme unseres Gewissens mehr hören als auf die Macht unserer Gewohnheiten und Begierden.

Du Gott des Lebens, A: Wir bitten dich, erhöre uns.

7. Für unsere Verstorbenen, die uns fehlen, und für die, an die niemand mehr denkt: Lass sie geborgen sein in deinem Licht.

Du Gott des Lebens, A: Wir bitten dich, erhöre uns.

Gott, höre uns und begleite uns, damit wir deine Wege gehen – bis in deine Ewigkeit. Amen.

Schwerpunkt «Ethik»

Die Universität Freiburg stellt die Würde des Menschen ins Zentrum von Lehre und Forschung. Um seine Studierenden noch besser auf die drängenden moralischen Fragen einer pluralistischen Gesellschaft vorzubereiten, bietet die Universität Freiburg, dank der Unterstützung durch den Hochschulrat, den Studierenden ein erweitertes Angebot an Lehrveranstaltungen im Bereich der «Ethik» an. Diese Vorlesungen werden in deutscher und französischer Sprache und an allen Fakultäten angeboten.

Die Zertifikats-Ausbildung «Ethik+» erlaubt es den Studierenden, ethische Fragestellungen zu vertiefen, die über die regulatorischen Vorgaben für den Erwerb eines Bachelors- und/oder Mastertitels hinaus gehen. Das Programm, das sich an alle Studierenden richtet, ist fächerübergreifend und interfakultär. Die Absolventinnen und Absolventen schätzen dieses Zusatzangebot sehr (siehe Statements).



Statements :

«Ethische Fragen beschäftigen mich seit langem, sowohl persönlich als auch im Zusammenhang mit meiner beruflichen Praxis, in der ich mit Menschen zu tun habe. Die Ausbildung «Ethik+» war für mich eine Gelegenheit, meine Reflexion darüber zu vertiefen, was mein Handeln beeinflusst, und mich mit aktuellen ethischen Fragen zu beschäftigen, indem ich mir unseres Erbes und unserer Vorstellungen in der westlichen Welt bewusst wurde.»

Lara, Studentin UniFR



«Wir leben heute in einer sehr vernetzten und digitalisierten Welt. Es gibt viele 'Wahrheiten', die in dieser Welt etabliert sind. Wir haben das Glück, an der Universität Freiburg Ethikkurse zu haben, die uns lehren, alles, was wir hören und lesen, zu hinterfragen und zu vertiefen, also über die Ursprünge, die Gründe des Seins und woher es kommt, Bescheid zu wissen. Und das alles durch die Philosophie. Wir haben auch das Glück, dass wir eine grosse Vielfalt an Kursen haben, die angeboten werden, interfakultäre Kurse, also Vorlesungen aus anderen Disziplinen, was unsere Sicht erweitert und eine grössere Vielfalt an Standpunkten ermöglicht.»

Michelle, Studentin UniFR



Scan für Statements

Wir Studierenden danken Ihnen herzlich.

Aufruf der Schweizer Bischöfe und Territorialäbte für den Hochschulsonntag 2024

Der Advent ist die Zeit, in der wir uns auf Weihnachten, auf das Fest der Geburt Jesu, vorbereiten.

Am ersten Advent begehen wir zudem den Hochschulsonntag. Auch die Studierenden der Universität Freiburg, 1889 als Universität der Schweizer Katholiken gegründet, bereiten sich vor: Auf die Semesterprüfungen, aber hauptsächlich auf ihr Berufsleben. Dazu benötigen sie zweifelsohne Fachwissen. In manchen Gebieten braucht es aber je länger je mehr auch Wissen über den eigenen Bereich hinaus sowie ein interdisziplinäres Denken, um die Fragen unserer Zeit zu verstehen und die Herausforderungen zu meistern. Und wir meinen: die Studierenden brauchen auch ethisches Wissen.

Dieses Wissen können die Studierenden der Universität Freiburg in einem Lehrgang mit Schwerpunkt «Ethik» erwerben. Die Universität bietet diese Zusatzausbildung an, die es den Studierenden erlaubt, neben einer Einführung auch Vorlesungen in anderen Fakultäten und Fachbereichen zu besuchen. Das Zertifikat «Ethik+» ist ein Mehrwert, denn es wird zusätzlich zu einem universitären Abschluss erworben.

Finanziert wird dieser Schwerpunkt «Ethik» schon seit vielen Jahren durch die Kollekte der Schweizer Katholiken am Hochschulsonntag. Wir, die Schweizer Bischöfe und Territorialäbte, sind überzeugt, dass der Ertrag dieser Kollekte sinnvoll investiert ist und zur Ausbildung in einem für unsere Welt wichtigen Bereich beiträgt. Wir hoffen sehr, dass Sie unserem Aufruf folgen und danken Ihnen herzlich für Ihr Engagement für eine gute Sache, die es lohnt von Ihnen unterstützt zu werden.

Freiburg, im September 2024



Kollektenertrag 2022
CHF 279'775.22

Zuwendungen 2023

Schwerpunkt Ethik	CHF	150'000.00
Verschiedene Forschungsprojekte	CHF	3'800.00
Wissenschaftliche Publikationen	CHF	13'357.50
Stipendien an Studierende aus Entwicklungsländern	CHF	54'000.00
Organisation Kollekte Hochschulsonntag	CHF	6'279.77
Total Zuwendungen	CHF	227'437.27

Bemerkung: Der Hochschulrat der Universität Freiburg ist bestrebt, seinen finanziellen Verpflichtungen nachzukommen. Die Differenz wird durch Fondsentnahmen und das Stiftungskapital der Stiftung «Pro Universitate Friburgensi» getragen oder diesem gutgeschrieben.

Kollekte zu Gunsten der Universität Freiburg am 1. Adventssonntag,
1. Dezember 2024 in Ihrer Pfarrei oder über
CH66 0900 0000 1700 0998 5 | Pro Universitate Friburgensi
Av. de l'Europe 20 | 1700 Freiburg

Hinweis für die Pfarreien

Wir bitten Sie, die Hochschulkollekte mit dem Vermerk «Universität Freiburg» auf
das Konto Ihres Ordinariates zu überweisen.

Impressum

Herausgeber: Kommission für den Hochschulsonntag der Universität Freiburg/Schweiz

Fotos: Christoph von Siebenthal

Gestaltung: Hochschulrat der Universität Freiburg/Schweiz

Druck: Uniprint, Freiburg

Die Universität Freiburg als Ort wissenschaftlicher Debatten

Seit dem 1. Februar 2024 ist das neue Rektoratsteam der Universität Freiburg im Amt. Die ersten Monate waren geprägt von der Erarbeitung der Mehrjahresplanung und des Tätigkeitsprogramms. Dabei ist uns einmal mehr bewusst geworden, wie wichtig ein breites Ausbildungsangebot für die Studierenden ist, da es zu einem interdisziplinären Denken beiträgt – eine wichtige Fähigkeit, um die komplexen Probleme unserer Zeit zu lösen.

Ein vielfältiges Angebot können wir nur aufrechterhalten und ausbauen, wenn wir auf die Unterstützung von zahlreichen Spenderinnen und Spendern wie Sie zählen dürfen. Durch Ihren Beitrag können wir den normalen Betrieb der Universität durch spezifische Angebote verstärken, die die universitäre Lehre und Forschung zweifelsohne vervollständigen und zur Profilierung der Universität beitragen. Die Kollekte am Hochschulsonntag, zu der Sie beitragen, ermöglicht den besonderen Schwerpunkt in «Ethik»- ein Thema, welches in vielen Bereichen an Wichtigkeit gewinnt.

Für diese Unterstützung danken wir Ihnen ganz herzlich.

Prof. Katharina Fromm
Rektorin UniFR



Von links nach rechts: Sarah Progin-Theuerkauf, Chantal Martin Sölch, Katharina Fromm, Hansjörg Schmid, Bernard Ries [Foto: stemutz.ch]

